

Protokoll

zur Sitzung des Pfarreirates am Mittwoch, 2. Mai 2024, 19.30 – 22.05 Uhr

Anwesend: Anne Bougé, Laura Debey, Pfarrer Matthias Goldammer, Josef Dohmen, Claudia Gobbelé, Silvia Reinartz, Christian Ress, Dirk Schreiber, Michael Schürmann, Lothar Ziemons

1 Begrüßung und Besinnung

Claudia Gobbelé begrüßt die Anwesenden.

2 Besinnung

Michael Schürmann trägt eine Besinnung vor.

3 Fronleichnam

Findet am 30. Mai in gewohnter Form statt. Lothar Ziemons hat mit Wolfgang Königs gesprochen. Wahrscheinlich mangelt es an Helfern für den Aufbau des Altares und der Bänke. Michael Schürmann wird von Matthias Goldammer beauftragt, Nicola Terstappen zu bitten, dass Sie bei den Kommunionvätern Werbung für Helfer macht. 3-4 Väter würden genügen. Die Helfer-Kontaktdaten sollen dann an Wolfgang Königs (koenigs.w@t-online.de) weitergegeben werden.

An Fronleichnam bietet die kfd Essen an, die DPSG Getränke.

Claudia Gobbelé schlägt vor, zur Sicherung des Wissens, einen schriftlichen Ablaufplan für Fronleichnam zu erstellen. Sie wird mit Wolfgang Königs darüber sprechen.

4 Pfarrfest am 16.6.

Die Vorbereitung des Teams ist gut angelaufen. Es fehlen noch einige Personen zur Besetzung der Kinderstände. Eventuell könnte man dort auf Kommunioneltern zugehen. Der Vorbereitungskreis hätte gerne wieder mehr Kinderstände um wieder eine Spielekarte für die Kinder anbieten zu können.

Über Silvia Reinartz lässt Frau Röhrlich fragen, ob ein Infostand zur Indienpartnerschaft von St. Katharina gemacht werden kann. Neben der Information sollen neue Paten gewonnen werden und es soll ein Curry verkauft werden. Grundsätzlich spricht nichts dagegen. Allerdings muss die Gruppe sich daran halten, dass alle Gewinne in den großen Pfarrfesterlös gehen. 2025 wäre wieder ein ökumenisches Pfarrfest an der Reihe. Terminlich bietet sich nur der 15.6.25 an. Lothar Ziemons stimmt das mit Uwe Loeper ab.

Sommerfeste der Vereine:

8. Juni: 1. Große Brander, Lothar Ziemons kümmert sich um Besetzung des Bierwagens.
24. August.: Donatus-Schützen
7. September: Unterbäher
Brauchen dieses Jahr keine Hilfe, freuen sich aber über zahlreichen. Besuch aus der Pfarrgemeinde St. Donatus.
8. September: Stiere
Dirk Schreiber kümmert sich.

Matthias Goldammer erstellt magnetisch zu befestigende Holzschilder mit dem Schriftzug „St. Donatus“

5 Aktion Würde unantastbar

Michael Schürmann stellt die Aktion vor: 75 Jahre Grundgesetz ist Grund zu feiern. Der 1. Artikel lautet „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ Dieser Artikel entspricht auch dem christlichen Menschenbild. Leider erleben wir gehäuft in den letzten Jahren das Gegenteil. Die Aktion will dagegen arbeiten. Kernmittel sind die Holztäfelchen mit dem Schriftzug „Würde unantastbar“ verbunden mit einer Krone. Im Laufe des Jahres wird es immer wieder Aktionen dazu geben. Auch ist eine Zusammenarbeit mit Brander Institutionen und Vereinen geplant. Der Vorbereitungskreis, bestehend aus Michael Schürmann, Steffi Ziemons und Karl Simons wird das Projekt vorantreiben.

Weitere Informationen unter „www.wuerde-unantastbar.de“

6 Allgemeine Informationen

Matthias Goldammer führt aus, dass das Café Mobilé nach langer Vorplanung bald endlich mit WLAN versorgt wird.

Ab 1. Mai wird es ein gemeinsames Pfarrbüro der GdG Forst/Brand mit dem Hauptstandort Ringstr. 118 und dem Nebenstandort St. Katharina, Forster Linde 3,

geben. Dies ermöglicht ein konzentrierteres Arbeiten bei gleichzeitiger Erreichbarkeit durch bessere Verteilung der Aufgaben.

In der Folge werden auch die Pfarrbriefe zu einem zusammengelegt.

Die Küsterstelle in Forst ist mit Frau Demiris besetzt worden.

Die Versammlung des Regionalteams zu den Orten von Kirche und den Leitungsmodellen ist abgesagt worden, da die erforderlichen Dokumente seitens des Bistums nicht vorliegen.

Die Dachsanierung von St. Donatus wird noch in diesem Jahr angefangen. Derzeit laufen noch vorbereitenden Maßnahmen und Abstimmungen, beispielsweise mit dem Denkmalschutz. Wenn er seine Zustimmung gibt, wird St. Donatus eine Solaranlage erhalten.

Die Kostenschätzung für die komplette Sanierung beläuft sich auf 1,7 Millionen Euro, wobei Zuschussmittel des Bundes und Landes in Höhe von 0,9 Millionen Euro eingeworben werden konnten.

Weiterhin müssen sich die Kirchenvorstände mit der Möglichkeit der energetischen Sanierung eines Pfarrzentrums befassen.

7 Tag der Vereine

Der Tag der Vereine findet am 22.9. von 10 – 18 Uhr statt.

Der Wunsch ist, dass die Gruppierungen der Pfarrer ihre Kräfte bündeln und einen gemeinsamen Stand machen. Laura Debey wird 3 Pavillons beim Bürgerverein ordern, was 9 Meter Standlänge bedeutet. Ob die Pavillons dann von der Pfarre kommen oder vom Bürgerverein, ist egal.

Es soll ein gemischtes Angebot geben: Ein inhaltliches Angebot, dass man gut mit der Aktion „Würde unantastbar“ verknüpfen kann. Es soll Mitmach-Angebote für Kinder geben, bspw. Kistenklettern oder Airbrush und es soll Information über die Pfarre und ihre Gruppierungen geben.

Dazu wird ein Koordinationsteam bestehend aus Laura Debey, Claudia Gobbelé, Silvia Reinartz und Michael Schürmann gebildet.

8 Bericht aus den Verbänden und Gruppen

Vom JuB gibt es nichts Aktuelles.

Der BDKJ hat in der 72-Stunden-Aktion das Jugendheim verschönert sowie Erzählbänke gebaut und vor St. Donatus, vor dem Columbarium, vor der Martin-Luther-Kirche und im Marienheim aufgestellt.

2 Bullis wurden eingeweiht und auf die Namen Peter und Ralf getauft.

Die Kinderferienfahrt des BDKJ muss mangels Anmeldungen ausfallen.

9 Verschiedenes

Zum gewünschten Klausurtag erstellt Matthias eine Doodle-Liste, um den Termin abzustimmen.

Übereinstimmender Wunsch ist es, bereits mit dem Freitagabend zu beginnen.

Um 22.05 Uhr endet die Sitzung.

Für das Protokoll: Michael Schürmann 6.5.2024